

Summa / wenn wir vnsern vlets nicht
dahin keren / das die Ebreische Biblia / wo
es jmer sich leiden wil / zum verstand des Ne-
wen Testaments zihen / wider den verstand
der Rabinen. So were es besser bey der al-
ten Dolmetzschung blieben (die doch das
beste vnd meiste heraus hat / durch das Ne-
we Testament) denn das man so viel Dol-
metzschung haben sol (vmb etlicher wenig
örter willen / die anderst oder noch vnuerdol-
metzsch sein sollen) die dem leser die memoriz
en irre macht vnd sein studium hindert vnd
vngewisser / denn vorhin / machet. Dar-
rumb hab ich zum Exempel fur mich genos-
men die letzten wort David auszulegen / ni-
cht wie sie verdenkscht sind / da ich den an-
dern allen gefolget habe / damit ich nicht al-
lein klug were. Itzt wil ich eigensinnig sein /
vnd niemand folgen / den meinem geist / Wem
es nicht gefellet / der lasse es faren. Es ist
nicht das erst mal / das ich schreibe / was an-
dern nicht gefellet / bins (Gott lob) wol ge-
wonet. Denn ich widerumb mir auch nicht
alles lasse gefallen / was ander schreiben / Ein-
iglicher sehe zu / wie er auff den grund bawet
gold oder holtz / sylber oder hew / edel-
steine oder stro. Des HErrn

tag wirds offenbaren.

Dis

ammi